

# Rot für harten Griff

## DJK-Handballer erneut sehr erfolgreich

Zwar leisteten sich die 1. Herren der DJK einige technische Fehler, dennoch setzten sie sich deutlich mit 28:18 gegen ESG/Heisingen durch. Allein den Gegenspieler von Ehrenstein bekamen die Werdener nicht in den Griff. Dieser warf 16 der vom Gegner erzielten Tore. Auf den sonstigen Torjäger Adams musste der Gegner aber schon nach knapp vier Minuten verzichten, da er sich grob unsportlich betätigte, indem er dem Werdener Neuzugang Gummersbach beim Tempogegenstoß von hinten in den Wurfarm griff. Dafür sah der Spieler verdient die rote Karte.

Zur Halbzeit lagen die Werdener dennoch nur knapp mit 14:13 in Führung. Der Heisinger Gegner, der ohnehin schwach besetzt war, musste in der Folge auch noch beide Torleute ersetzen, die sich jeweils ohne Fremdeinwirkung im Spiel verletzten. Der Sieg der Werdener war daraufhin allerdings auch eine Pflichtaufgabe. Die Tore warfen: Hebmüller, Mallach (je 6), Kuzminski, Gummersbach (je 4), Letzel (3), Hennen (2), Dresemann, Riepl, Kraft (je 1).

### 2. Herrenmannschaft

Die zweite Herrenmannschaft der Grün-Weißen liegt nach der Schützenhilfe durch die eigene dritte Mannschaft wieder gut im Rennen um die Meisterschaft oder zumindest den zweiten Aufstiegsplatz. Mit 22:19 setzten sie sich im Spiel gegen ESG/Heisingen II durch. In einem extrem harten und umkämpften Spiel trat der Gegner in Bestbesetzung an. Es wurden sogar Spieler aus dem Handballruhestand reaktiviert, um das Spiel gegen Werden zu gewinnen. Doch die Werdener ließen sich davon nicht beeindrucken. Zur Halbzeit lagen sie zwar nur knapp mit 11:10 in Führung,

Anfang der zweiten Hälfte zogen sie jedoch auf 16:11 davon. Leider vergaben die Werdener eine ganze Reihe an so genannter hundertprozentigen Torchancen, gleichwohl war der Sieg der Werdener ab der zweiten Hälfte nicht mehr gefährdet.

Die Werdener haben damit wieder eine gute Chance, den Aufstieg doch noch zu realisieren, es steht allerdings noch das Spiel gegen den derzeitigen Tabellenführer MTG Horst an.

Die Tore warfen: Heidorn (8), Loeser (4), Donath, Engels, Kulbartsch (je 2), Kamphausen, Landrock, Buchacker, Büchner (je 1).

### 3. Herrenmannschaft

Auch die DJK III war erfolgreich und leistete damit zugleich wichtige Schützenhilfe für die zweite Mannschaft. Gegen die Mannschaft von Cronenberg, gegen die Grün-Weiß II am vergangenen Wochenende beide Punkte hatte abgeben müssen, konnten die Herren der dritten Mannschaft diese Punkte quasi zurück ins Löwntal holen. Deutlich setzten sie sich beim 28:18 durch.

Nach zunächst schwächerem Beginn zogen die Werdener vom 3:3 über 9:5 auf den Halbzeitstand von 14:7 bereits davon.

Zwar leisteten sich die Werdener eine kleinere Schwächephase anfangs der zweiten Hälfte, die erneut sehr gut aufgelegten Torhüter verhinderten jedoch, dass der Gegner wieder ins Spiel kam. Die Werdener besannen sich wieder ihrer alten Stärke und lagen zwischenzeitlich sogar mit 12 Toren in Führung.

Die Tore warfen: Herrenbrück (8), Riepenhausen (7), Joos (5), Hitzbleck, Zeidler (je 3), Höpfner, Blum (je 1).

Der Spielplan wurde geändert. Die kommenden Spiele finden alle nicht wie ursprünglich angesetzt im Löwntal statt. Auch die Anwurfzeiten haben sich geändert.

1. Herren gegen SG Tura Altendorf I am 19. März um 18.30 Uhr im Theodor-Heuss-Gymnasium Kettwig

2. Herren gegen SG Tura Altendorf II am 19. März um 17 Uhr im Theodor-Heuss-Gymnasium Kettwig

3. Herren gegen ESG/Heisingen II am 18. März um 19 Uhr im Theodor-Heuss-Gymnasium Kettwig

Die Damen haben noch ein Wochenende spielfrei